

Protokoll
über die öffentliche Sitzung des Orsrates
Extum/Haxtum/Kirchdorf/Rahe

Sitzungstermin: Montag, den 04.12.2023

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:40 Uhr

Ort: Boßelheim in Rahe, Oldersumer Straße 167, 26605 Aurich

Anwesend sind:

Ortsbürgermeisterin

Frau Antje Harms

stv. Ortsbürgermeisterin

Frau Tineke Rosema

Ordentliche Mitglieder

Herr Andree Higgen

Herr Matthes Müller

Herr Gunther Siebels-Michel

Beratende Mitglieder

Herr Volker Rudolph

von der Verwaltung

Herr Jan-Simon Harms

Protokollführer

Entschuldigt fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Herr Udo Haßbargen

Herr André Tietz

Beratende Mitglieder

Herr Bastian Wehmeyer

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Die Ortsbürgermeisterin Frau Harms begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 19:36 Uhr die Sitzung.

Frau Harms informiert die Anwesenden über den Tod des ehemaligen Ortratsmitglieds Herrn Hinrich Wilts. Dazu wird eine Gedenkminute abgehalten.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

TOP 3 Genehmigung der Protokolle vom 16.10.2023 und 16.11.2023

Das Protokoll vom 16.10.2023 wird einstimmig genehmigt.

Das Protokoll vom 16.11.2023 ist erst verspätet zugegangen und soll in der nächsten Sitzung genehmigt werden.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger stellt das Schreiben der Interessengemeinschaft Rahe bezüglich des vorhabenbezogenen Bebauungsplan VE 08 „Rahe / Boomweg“ vor. Im Zuge der weiteren Darlegung des Schreibens der Interessengemeinschaft Rahe wird kritisiert, dass u.a. durch den Ortsantrag kein Vertrauen für das Vorhaben geschaffen wurde. Es würden weiter nur die Interessen des Investors verfolgt werden. Dieser habe die Möglichkeit, auf dem Grundstück ebenfalls eine Lagerhalle anstatt zahlreicher Wohnungen zu errichten.

Frau Harms erwidert, dass der Ortsrat für alle Interessen der Bürger spricht. Der Bedarf an Wohnungen sei auf Grundlage des beschlossenen Siedlungsentwicklungskonzeptes ermittelt worden.

Frau Harms erklärt, dass dies in der kommenden Sitzung des Bauausschusses beraten werden soll.

Herr Rudolph ergänzt, dass die Änderungen als Bedingung für den weiteren Beschlusslauf gefasst wurden.

Weiter kritisiert ein Bürger, dass die formalen Kriterien für den Beschlusslauf des Vorhabens nicht eingehalten wurden.

Herr Siebels-Michel erklärt, dass der vorhabenbezogene Bebauungsplan in der Vergangenheit lediglich diskutiert worden ist. Gesprächsgegenstand sei nur die Frage gewesen, ob sich der Ortsrat ein solches Vorhaben für Rahe vorstellen könne.

Ein ehemaliges Mitglied des Orsrates erklärt, dass ohne Vorlage kein Beschluss durch den Ortsrat erfolgen kann. Bereits von Beginn an, sei es zu Problemen gekommen, die sich im Nachgang hätten klären lassen. Sobald eine entsprechende Vorlage erstellt wird, kann der Ortsrat beraten und beschließen.

Frau Harms stellt klar, dass bis zum jetzigen Zeitpunkt kein Beschluss gefasst wurde.

Ein weiterer Bürger möchte in Erfahrung bringen, inwieweit eine Verkehrszählung auf der K 111 erfolgt ist oder ob Änderungen bzgl. der Zuwegung vorgenommen wurden.

Frau Harms erklärt, dass die Verkehrszählung durch den Landkreis Aurich und die Polizei erfolgt.

Herr Rudolph legt dar, dass man bezüglich des Vorhabens in den zuständigen Gremien gesprochen habe. Ein Gespräch mit der NLG soll erfolgen.

Eine Bürgerin fordert, dass bei den Planungen des Vorhabens Rücksicht auf die Verkehrsführung und Wasserabführung genommen wird.

Ein Bürger ergänzt, dass ebenfalls der Schutzstatus der Flächen überprüft und berücksichtigt werden muss.

TOP 6 Kenntnisgaben

Frau Harms berichtet, dass die Vergabe für den Boudeplatz in der Südestraße abgeschlossen sei. Eine Umsetzung ist aber aufgrund der Witterung erst im kommenden Frühjahr möglich.

TOP 7 Vorhabenbezogener Bebauungsplan VE 08 "Rahe / Boomweg" - Aufstellungsbeschluss **Vorlage: 23/171**

Herr Eschen erläutert mit einer Präsentation das Vorhaben. Gleichzeitig möchte er einige der genannten Dinge aus der Einwohnerfragestunde aufgreifen und klären. Es ist lediglich Anfang des Jahres mit dem Ortsrat besprochen worden, ob sich dieser ein solches Vorhaben vorstellen könne. Ein Beschluss ist nicht erfolgt. Auch füge sich das Vorhaben in den Ort ein. Die Problematik mit der Wasserführung betrifft das ganze Siedlungsgebiet. Seitens der Stadt Aurich bestehe die Auflage 20 Prozent des Vorhabens für soziale Wohnungen zur Verfügung zu stellen. Generell müssen alle Einzelheiten des Vorhabens durch die zuständigen Behörden geprüft werden. Entgegen der Einwände aus der Einwohnerfragestunde würden die beiden Eichen auf dem Grundstück bestehen bleiben. Auch sei die Versiegelung mit einer GRZ II von 0,37 deutlich geringer als bei umliegenden Flächen mit einer GRZ II von 0,60. Insgesamt wird mehr durch den Investor gemacht als eigentlich vorgeschrieben ist. Ebenso besteht zwischen dem Vorhaben und der angrenzenden Bebauung ein großer Abstand von bis zu 80 Metern.

Im weiteren Verlauf werden einzelne Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner beantwortet. Insgesamt bleibt festzuhalten, dass die einzelnen Detailfragen bspw. der Standort der Mülltonnen, die Notwendigkeit des geplanten Spielplatzes oder eine befürchtete Verdichtung des Bodens um die beiden Eichen auf dem geplanten Spielplatz behördlich geprüft werden müssen und der vorgestellte Entwurf laufend abgeändert und ergänzt werden soll.

Der Investor sieht einen Mehrwert für Rahe darin, dass bezahlbarer Wohnraum geschaffen wird und durch den Zuzug junger Familien eine Revitalisierung für den Ortsteil erfolgen kann.

Herr Rudolph erklärt, dass es oftmals zu Bedenken seitens der Anwohnerinnen und Anwohner kommen würde. Sich diese aber im weiteren Verlauf auflösen würden. Es sei wichtig, dass die Anwohner eine Toleranz für neue Vorhaben entwickeln würden. Auch appelliert er an die Anwohnerinnen und Anwohner, eine positive Einstellung gegenüber der Zukunft zu entwickeln.

Herr Siebels-Michel erklärt, dass er dem diesem Beschluss zustimmen möchte. Das Vorhaben und der Zuzug junger Menschen bietet dem Ort viele positive Aspekte.

Frau Rosema schließt sich Ihren Vorrednern an. Ein ähnliches Vorhaben sei auch an ihrem Wohnort in Extum durchgeführt worden und trotz der anfänglichen Bedenken sei die Lage als positiv zu bewerten. Das Vorhaben in Rahe füge sich darüber hinaus besser in Rahe ein. Auch sei bezahlbarer Wohnraum wichtig. Dies würde durch das Vorhaben des Investors zudem gefördert werden. Auch sie möchte dem Beschluss zustimmen.

Herr Müller bewertet das Vorhaben ebenfalls positiv. Es sei wichtig zu diskutieren um alle Aspekte der Anwohnerinnen und Anwohner bedenken zu können. Die Problematik mit der Straßenführung und der Entwässerung muss vollumfänglich geklärt werden, um eine Beschädigung angrenzender Bebauung abwenden zu können. Ein Mehrwert für Rahe sieht er insbesondere darin, dass Sportvereine durch den Zuzug profitieren.

Herr Higgen bekundet ebenfalls seine Zustimmung für das Vorhaben. Zu Beginn sei man immer skeptisch, man müsse aber auch Toleranz entwickeln, um sich für solche Vorhaben zu öffnen. Ein Mehrwert für Rahe ist klar erkennbar.

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes VE 08 „Rahe / Boomweg“ wird beschlossen. Der Geltungsbereich ergibt sich aus der beigefügten Anlage.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 8 78. Flächennutzungsplanänderung "Rahe / Boomweg" - Aufstellungsbeschluss **Vorlage: 23/172**

Herr Müller weist darauf hin, dass in der Vorlage das Flurstück 81/5 aufgenommen werden muss.

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Aufstellung der 78. Änderung des Flächennutzungsplanes „Rahe / Boomweg“ der Stadt Aurich wird beschlossen. Der Geltungsbereich ergibt sich aus der beigefügten Anlage.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 9 Aufhebung eingeleiteter Bauleitplanverfahren OR Extum/Haxtum/Kirchdorf/Rahe
Vorlage: 23/114

Frau Harms erklärt, dass die Aufhebung des Bauleitverfahrens Nr. 218 „Unlanderweg“ auf eine fehlende Verkaufsbereitschaft zurückzuführen ist.

Empfehlungsbeschluss:

Die Aufhebung gemäß § 1 Absatz 8 BauGB der Aufstellungsbeschlüsse folgender Bebauungspläne:

- Nr. 58A/9 „Grüner Weg/Seminarhotel“
- Nr. 218 „Unlanderweg“

werden beschlossen.

Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 10 Sportfördermittel

Frau Harms legt die Höhe der zur Verfügung stehenden Sportfördermittel anhand der Anlage dar.

TOP 11 Berichte, Wünsche, Anregungen

Es liegen eine Berichte, Wünsche oder Anregungen vor.

TOP 12 Anfragen an die Verwaltung

TOP 12.1 Gefahrenpunkt Fußweg

Herr Müller berichtet, dass es an der Oldersumer Str. auf Höhe des Haxtumer Hofes zu einer Gefährdung des Fuß-/Radverkehrs kommt. Dort ist der Fußweg eingeschränkt nutzbar aufgrund einer Verengung durch einen umgestürzten Baum

TOP 12.2 Entwässerungsproblematik

Herr Müller berichtet, dass es an der Oldersumer Str. gegenüber des ehemaligen EDEKA-Marktes ein Entwässerungsproblem gibt. Dort läuft das Wasser nicht vollständig ab.

TOP 12.3 Gefährdung durch Laubfall

Herr Siebels-Michel schildert die Situation am Achteck in Extum. In dem Teil am Graben und Spielplatz befindet sich sehr viel Laub. Dadurch kann eine Gefahr für den Radverkehr entstehen. Er bittet darum, dass die städtischen Flächen gereinigt werden.

TOP 13 Einwohnerfragestunde

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

TOP 14 Schließung der Sitzung

Die Ortsbürgermeisterin Frau Harms schließt die Sitzung um 21:40 Uhr, bedankt sich bei allen Anwesenden und wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Frau Harms
Ortsbürgermeisterin

Herr Harms
Protokollführer